1. Kreisklasse Herren Gruppe 04

TSV Anderten II : TuS Bothfeld II
Mittwoch, 20.09.2023, 19:30 Uhr

Belajac und Gente in Einzel und Doppel ungeschlagen

Große Begeisterung herrschte am Mittwochabend beim Heimteam vom TSV Anderten II, als Sabrina Gente ihr Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg gegen die Gäste des TuS Bothfeld II sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Belajac und Gente, die ihre Spiele ausnahmlos siegreich gestalteten. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspieler agierten und das Match somit in Ersatzgestellung vornahmen. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Die richtige Taktik hatten Junk / Belajac beim 3:0-Erfolg gegen Rang / Wiederholt ab dem ersten Ballwechsel. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Youssef / Sieg beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Kühnel / Binder. Auf Messers Schneide stand anschließend das Spiel zwischen Gras / Gente und Glade / Deubel, ehe sich die Spieler des TSV Anderten II mit 3:2 durchsetzen konnten. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Simon Junk das als ausgewogen eingestufte Spiel gegen Hartmut Binder und gewann in vier Sätzen. Ali Youssef kam mit der Spielweise von Oliver Kühnel am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Dann ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Völlig ungefährdet war der Sieg von Phillip Belajac gegen Ralf Glade nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 9:11, 11:6, 11:7 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher offen eingeschätzten Partie nicht verloren. Ronald Gräser hatte seinen Gegner Martin Rang beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff, obwohl er im Vorfeld auf Grundlage der TTR-Werte als Außenseiter in die Partie gegangen war. Das war ein souveräner Sieg. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 gegenüber und kreuzte die Schläger. Sabrina Gente überzeugte im Einzel gegen Bernd Wiederholt, das sie ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Christian Sieg und Bodo Deubel, bevor daszumindest auf dem Papier überraschende 2:3 feststand. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 7:2. Keine Chancen hatte im Anschluss Simon Junk bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Oliver Kühnel, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. 2:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Ali Youssef und Hartmut Binder sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Zwar brachte Martin Rang Phillip Belajac phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Phillip Belajac mit 3:1 durch. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 8:4. Ohne Satzgewinn für Ronald Gräser verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Ralf Glade. Sabrina Gente überzeugte im Match gegen Bodo Deubel, das sie ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Heimsieg somit sichergestellt.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.09.2023 (22:18) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Anderten II nun ein Punktekonto von 4:0 Punkten auf, während der TuS Bothfeld II vor dem nächsten Spiel, das am 26.09.2023 gegen den MTV Groß-Buchholz IV ansteht, 2:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Anderten II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 06.10.2023 gegen den TSV Bemerode VI.

Statistik:
TSV Anderten II
Doppel: Junk / Belajac 1:0, Youssef / Sieg 0:1, Gräser / Gente 1:0
Einzel: S. Junk 1:1, A. Youssef 1:1, P. Belajac 2:0, R. Gräser 1:1, S. Gente 2:0, C. Sieg 0:1
TuS Bothfeld II
Doppel: Kühnel / Binder 1:0, Rang / Wiederholt 0:1, Glade / Deubel 0:1
Einzel: O. Kühnel 1:1, H. Binder 1:1, M. Rang 0:2, R. Glade 1:1, B. Deubel 1:1, B. Wiederholt 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.09.2023 (22:18) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").